



Dell OpenManage Power Center – Produktmerkmale

MARKTBEDARF

Bislang bot Dell mit der iDRAC Lösung Energieverwaltungsfunktionen auf Knotenebene. Als Reaktion auf den gestiegenen Bedarf der Kunden an Verwaltungsfunktionen auf Reihen- und Raumebene bringt Dell nun eine Verwaltungskonsolle auf den Markt, die dieser Anforderung auf Rechenzentrumsebene durch eine eindeutige IP gerecht wird:

OpenManage Power Center.

KUNDENDEMOGRAFIE

Kunden der Enterprise-Klasse – sowohl Kunden von Dell als auch von Drittanbietern.

KUNDENUMGEBUNG

Keine auf der vorhandenen IT-Infrastruktur basierende Abgrenzung.

Lösungsüberblick

Durch die fein abgestimmte Instrumentierung bietet die Energieverwaltungslösung von Dell eine erhöhte Transparenz im Hinblick auf Stromverbrauch, Anomalien und Verwendung. Für den Kunden ergibt sich daraus eine genauere Kontrolle, eine bessere Rack-Dichte, kürzere Reaktionszeiten, höhere Präzision und fundiertere Grundlagen für die Entscheidungsfindung.

Unser auf offenen Standards basierender Ansatz der Energieverwaltung auf Serverebene ermöglicht eine nahtlose Plug-and-Play-Bereitstellung in heterogenen Umgebungen.

Funktionen der Lösung

- Strommessung auf Rack-, Reihen- und Raumebene
- Verwaltung des Stromverbrauchs von Servern der aktuellen Generation für Effizienz und bessere Rack-Dichte
- Kommunikation mit dem Intel Node Manager von Servern der aktuellen Generation für eine Zusammenstellung von Energieverwaltungsdaten auf Knoten-, Rack-, Reihen- oder Rechenzentrumsebene sowie Ausführung der Steuerungsrichtlinie

Nutzung der von Intel Node Manager bereitgestellten Daten- und Verwaltungsfunktionen; zu den individuellen Vorteilen auf Serverebene gehören die folgenden Aspekte:

- Millisekundenschnelle Energiebegrenzung, um das Auslösen des Überlastungsschalters zu verhindern
- Optimierte Netzteilkonfigurationen
- Überwachung und Berichterstellung im Hinblick auf die Leistung von System, CPU und Arbeitsspeichersubsystem
- RAS-Funktionen des Netzteils zur Bewältigung von Leistungs- und Temperaturproblemen
- Verbesserte Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von Server und Rechenzentrum durch die Umsetzung statischer oder dynamischer Richtlinien als Reaktion auf Leistungs- und Temperaturprobleme auf Rechenzentrums-, Server- oder Komponentenebene, wodurch kostspielige Ausfallzeiten vermieden werden.

Geschäftliche Vorteile

Geringere Rechenzentrumskosten: Angesichts des steigenden Bedarfs an Effizienz bieten die Energieverwaltungslösungen von Dell echte, kurzfristige Vorteile. Dazu zählen:

- Geringere durch Verschwendung und Betrieb bedingte Kosten für Strom und Kühlung
- Höhere Rechenzentrumsdichte durch Identifizierung der Racks, bei denen die verfügbare Stromkapazität nicht vollständig durch die IT-Geräte genutzt wird
- Genauere Kontrolle, höhere Rack-Dichte, kürzere Reaktionszeiten, höhere Präzision und fundiertere Grundlagen für die Entscheidungsfindung
- Maximierte Betriebszeit für geschäftskritische Anwendungen, indem zuerst der nicht kritische Verbrauch – und die Leistung – reduziert wird
- Verminderung von Risiken im Hinblick auf äußere Ereignisse wie Spannungsabfälle oder Kühlungsausfälle für Server mit höherer Priorität

Kostenreduzierung durch Verbesserung

der Energieverwaltung: Bei den meisten Rechenzentren kommt es zu einer erheblichen Überversorgung mit Strom. Nach Schätzungen der US-Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency) verbrauchten die Server allein im Jahr 2010 landesweit 61 Milliarden Kilowattstunden (kWh). Das entspricht etwa 1,5 Prozent der in den USA insgesamt verbrauchten Energie oder – laut einem Bericht von eWEEK – 4,5 Milliarden US-Dollar. Die EPA rechnet damit, dass der Stromverbrauch der Rechenzentren dieses Jahr bis auf 100 Milliarden kWh ansteigt – dies entspricht Ausgaben in Höhe von 7,4 Milliarden US-Dollar. Die überflüssige Energie ist teuer, erfordert mehr Kühlung und eine größere elektrische Infrastruktur. Dies entzieht den Unternehmen finanzielle Mittel, die andernfalls zwecks Wachstum oder Innovation wieder investiert werden könnten.

Durch das Zusammenwirken von iDRAC7 Enterprise, OpenManage Power Center und Intel Power Node Manager von Dell wird das Problem im Hinblick auf die Lieferung von präzisen, rechtzeitigen und zuverlässigen Informationen zum Stromverbrauch gelöst. IT-Experten wird so eine einfachere Identifizierung der Bereiche ermöglicht, in denen Effizienz gewonnen und unnötige Kosten gespart werden können.

Ergänzende Lösungen

Dell Rack- und Blade-Server
Dell Leistungsverteilungseinheiten (PDU)
Dell Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV)
OpenManage Essentials
iDRAC7 Enterprise (für ergänzende Power Center Lizenz erforderlich)

RESSOURCEN:

Bei Einführung: www.dell.com/PowerCenter
Intern/SalesEdge: [http://salesedge.dell.com/
search?solu=SO-PowerCooling&root=%2Fbrowse](http://salesedge.dell.com/search?solu=SO-PowerCooling&root=%2Fbrowse)